ComColor Series Handbuch zur Fehlerbehebung

Dieses Handbuch beschreibt, wie man vorgehen muss, wenn ein Papierstau oder anderes Problem auftritt.

Geeignete Drucker-Modelle

9050/9050R 7050/7050R/7010/7010R 3050/3050R/3010/3010R 1C+

050-36306-302



Bewahren Sie das Handbuch nach dem Lesen zum späteren Nachschlagen greifbar auf.

Die "Sicherheitsvorkehrungen" werden in den zusätzlichen Sicherheitsinformationen behandelt. Lesen Sie diese vor dem Gebrauch unbedingt durch.

Über dieses Handbuch zur Fehlerbehebung

Vorwort

Vielen Dank für Ihre Wahl eines ComColor-Serienprodukts.

Dieses Handbuch beschreibt die möglichen Ursachen von Problemen, die beim Betrieb des Geräts auftreten können, sowie deren Lösungen. Bewahren Sie dieses Handbuch zum schnellen Nachschlagen in Reichweite, möglichst in der Nähe des Geräts auf.

Die folgenden vier Handbücher sind im Lieferumfang dieses Geräts enthalten:

• Allgemeines Handbuch

Dieses Handbuch beschreibt die grundlegenden Druck-, Kopier- und Scan-Funktionen und wie Verbrauchsmaterialien ersetzt werden.

Bitte lesen Sie zuerst dieses Handbuch.

- Administrator-Handbuch
 Dieses Handbuch beschreibt die Geräteeinstellungen, die vom Administrator vorgenommen werden müssen.
- Handbuch zur Fehlerbehebung (dieses Handbuch)
 Dieses Handbuch beschreibt, wie man vorgehen muss, wenn ein Papierstau oder anderes Problem auftritt.
- Sicherheitsinformationen

Dieses Handbuch beschreibt Sicherheitsvorkehrungen und Spezifikationen.

Über dieses Handbuch

- (1) Dieses Handbuch darf weder in Teilen noch als Ganzes ohne die Zustimmung der RISO KAGAKU CORPORATION reproduziert werden.
- (2) Der Inhalt dieses Handbuchs kann Änderungen ohne vorherige Ankündigung unterliegen, um Verbesserungen am Produkt aufzunehmen.
- (3) RISO übernimmt keine Haftung für Folgen aus der Benutzung dieses Handbuchs oder des Geräts.

Markenhinweise

Microsoft und Windows sind eingetragene Marken der Microsoft Corporation in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern.

ColorSet ist eine Handelsmarke von Monotype Imaging Inc., sie ist im U.S.-Patent- und Markenamt eingetragen und kann auch in anderen Jurisdiktionen eingetragen sein.

Intel und Celeron sind Marken der Intel Corporation in den Vereinigten Staaten und anderen Ländern.

FeliCa ist eine eingetragene Marke der Sony Corporation.

Mifare ist eine eingetragene Marke von Royal Philips Electronics.

ComColor und FORCEJET sind Marken der RISO KAGAKU CORPORATION.

RISO ist eine eingetragene Marke der RISO KAGAKU CORPORATION in Japan und anderen Ländern.

Alle anderen Produktnamen oder Firmennamen, die in dieser Anleitung erscheinen, sind Marken oder eingetragene Marken Ihrer jeweiligen Firmen.

In diesem Handbuch verwendete Symbole, Bezeichnungen und Screenshots

In diesem Handbuch verwendete Symbole



Zeigt zum sicheren Betrieb des Geräts einzuhaltende Vorsichtsmaßnahmen an.



Zeigt wichtige einzuhaltende oder verbotene Punkte an.



Zeigt nützliche oder zusätzliche Hinweise an.

Benennung von Tasten und Knöpfen

Die Benennung der Tasten auf dem Bedienfeld und der Knöpfe auf dem Touchpanel-Bildschirm oder Computerfenster werden in eckigen Klammern [] angegeben.

Bedienfeld



Beispiel: Drücken Sie die [STOP]-Taste.

Touchpanel-Bildschirm



Beispiel: Drücken Sie auf [ADF scan und Pause].

Computerfenster

*	Farbnodus:	vollfarbe	×
	Duplex-Drude	AUS	
	E Originalgrößer	44.210x297xxx	
		Hochformat	Querformat
	Zoomi	100	
2611	A Papiergr.:	We Original	
Y	Fach eing.:	Auto	
	Papiertyp:	Alle	*
Enst. speich. John.	Ausgebe:	Drucken	Details
	Zek		
Entrog/Entf.			Std winderherstel

Beispiel: Kreuzen Sie das Kontrollkästchen [Unt. Größe] an.

Benennungen von Zubehör

Folgende Benennungen für Zubehör werden in diesem Handbuch verwendet: Ein individueller Name wird für jedes Zubehörteil zur Beschreibung der besonderen Funktionen verwendet.

In diesem Handbuch verwendeter Name	Zubehörteil
Stapelfach	Breites Stapelfach RISO Automatikstapelfach

■ In diesem Handbuch verwendete Abbildungen

Die in diesem Handbuch enthaltenen Screenshots können von der tatsächlichen Anzeige abweichen, je nach Gebrauchsumgebung, einschließlich des angeschlossenen Zubehörs.

Da ComColor 1C+ schwarze Tinte und magentarote (rote) Tinte verwendet, können die folgenden Bildschirmanzeigen unterschiedlich sein.

- Farbmodi auf dem Druckertreiber- und dem Kopierermodus-Bildschirm
- Anzeigen für die verbleibende Tinte auf jedem Modus-Bildschirm
- Der allgemeine Bildschirm
- Der Anz.-Anzeigen-Bildschirm

Ebenso sieht der Bildschirm der RISO Console unterschiedlich aus.

Inhalt

	Über dieses Handbuch zur Fehlerbehebung	1
	In diesem Handbuch verwendete Symbole, Bezeichnungen und Screenshots	2
	Touchpanel-Anzeige	4
	Modus-Bildschirm	4
	Status-Bereich	5
	Auftragslistensymbole	6
Kapitel 1	Fehlermeldungen	1-1
	Fehlermeldungen auf dem Touchpanel	1-1
	Beispiele für Fehlermeldungen	1-2
	Service-Anrufe	1-2
	Gerätefehler	1-2
	Papierstaus	1-3
	Verbrauchsmaterialfehler	1-3
	Einstellfehler überprüfen	1-4
	Warnhinweise	1-5 ۱ ۹
Kapital 2	Fablaraucha	
Rapiter 2	Designation	2-1
	Papierstau	۱-2
	Vorsichtsmaisnahlten beim Entiemen von gestautem Papier	2-2 2-3
	Papiereinzugskanal	2-4
	Feblersuche im Druckertreiber- und Druckmodus	2-6
	Fehlersuche im Koniermodus	
	Fehlersuche im Scanmodus	2-13 2_16
		2 10
	Eine Henklammer ist im Gerat stecken gebileben	2-20
	Peniersuche im IC-Kanenieser	
		2-22
	ComColor 1C+ Probleme beim Drucken oder Kopieren	2-23
Kapitel 3	Wartung	3-1
	Auswechseln des Klammernmagazins	3-1
	Auswechseln des Klammernmagazins UR1	3-1
	Auswechseln des Klammernmagazins UR2 oder UR3	3-2
	Reinigung des Locherkastens	3-4
	Entsorgung des Locherabfalls	3-4
Einfache F	Fragen Ende dieses Hand	dbuchs

Touchpanel-Anzeige

Mit dem Touchpanel werden die Funktionen bedient und der aktuelle Status des Geräts angezeigt. Die an dieser Stelle gelieferten Informationen dienen Ihrer Hilfe bei Störungen.

Modus-Bildschirm

Auf dem Modus-Bildschirm sind folgende Informationen zu finden.

Sollte das erforderliche Zubehör nicht am Gerät angeschlossen sein, wird der entsprechende Modus-Knopf nicht angezeigt.



Auf dem Modus-Knopf erscheint das Sperrsymbol

Modus-Knöpfe mit Sperrsymbolen zeigen an, dass Sie sich zum Zugriff auf diese Modi anmelden müssen.

 Der Administrator konfiguriert, für welche Modi eine Anmeldung erforderlich ist.



Der Modus-Knopf erscheint grau

Falls der angemeldete Benutzer kein Zugriffsrecht auf einen Modus hat, erscheint der Knopf für diesen Modus grau.

 Der Administrator konfiguriert die Zugriffsrechte auf Modi für jeden Benutzer.

Status			Schließen
Allgemein System	Benutzer	Lizenz-Info	
K (1000ml) C (1000ml) M (1000ml) Y (1000ml)			
Papiergr.	Papiertyp	Zufuhrstrg	Fachauswahl
A4 210x297mm	Normal	Standard	Auto
🗏 1 A4 🖓 297x210mm	Normal	Standard	Auto
■ 2 A3 297x420mm	Normal	Standard	Auto
I≣ 3 B5 182x257mm	Normal	Standard	Auto

[Status]-Bildschirm

Der [Status]-Bildschirm

Drücken Sie unten links auf dem Modus-Bildschirm [Status], um die allgemeinen und die System- und Benutzerinformationen anzeigen zu lassen.

Auf dem [Allgemein]-Bildschirm erscheint der Tinten-, Papierund Verbrauchsmaterialstatus.



[Benutzer] wird nicht angezeigt, wenn sich kein Benutzer angemeldet hat.

Status-Bereich

Im Status-Bereich oben am Touchpanel erscheinen der [Login]-Knopf, der Druckerstatusknopf, das Link-Symbol FORCEJET™ und die Tintenstandanzeige.



(1) [Login]

Zeigt den Anmeldestatus des Benutzers an.

• Wenn der Benutzer nicht angemeldet ist Ein Sperrsymbol und "Login" erscheinen auf dem Knopf. (Im Bereich rechts) neben dem Knopf erscheint nichts.



 Wenn der Benutzer angemeldet ist Auf dem Knopf erscheint "Logout". Ein Benutzersymbol und der Name des angemeldeten Benutzers erscheinen neben dem Knopf.



 Wenn der Administrator angemeldet und [Admin-Modus] gewählt ist

Der [Logout]-Knopf erscheint. Außerdem erscheinen das Kronensymbol und der Name des Administrators.



Der [Login]-Knopf erscheint auch dann, wenn keine Anmeldung erforderlich ist (wenn der Modus-Knopf kein Sperrsymbol anzeigt).

2 Druckerstatusknopf

Zeigt den aktuellen Status des Geräts an: [Inaktiv], [Druckt], [Fehler], [In Pause] oder [Offline]. Wenn ein Fehler auftritt, blinkt das Fehlersymbol.



③ FORCEJET[™] Link-Symbol

Zeigt an, ob die Druck-Komponenten ordnungsgemäß arbeiten.

(4) Tintenstandanzeige

Zeigt für jede Farbe die verbleibende Tintenmenge an. Sinkt die verbleibende Tintenmenge auf weniger als 10 % ab, blinkt das Symbol. Halten Sie für die blinkenden Farben neue Tintenpatronen bereit.





Die verbleibende Tintenmenge kann nicht angezeigt werden, wenn Nicht-RISO Tinte verwendet wird. Die Tintenstandanzeige erscheint dann grau.

Auftragslistensymbole

In der Auftragsliste auf dem Druckmodus-Bildschirm erscheinen der Auftragsname und je nach Auftragsart eines der folgenden Symbole.

Logout	🔒 J. Smith					С к	с м	Y
🖺 Drucker						HDD	Verw. 1%	
Aktiv	Wartet	Erledigt		Ordner	\Box	Funkti	onen	
Jobname		Status		Eigentümer		Кр.	Empf.	
Microsoft Word	- Job1.doc	Druckt		J. Smith		10	14:43	
OPY-1		In Bearb.		C. Carry		123	15:55	1
I Dicrosoft Wo	ord - Job1.doc	In Bearb.		J. Smith		1	18:31	1
Alle ausw.	X Löschen	. D	etails	; •				

Auftragssymbol	Auftragsart
	Kopierauftrag
4	Aufträge mit einem PIN-Code



Kapitel 1 Fehlermeldungen

In diesem Kapitel werden die Ursachen dafür beschrieben, warum die Fehlerlampe auf dem Bedienfeld blinkt und Fehlermeldungen auf dem Touchpanel erscheinen und wie man dann vorgehen sollte. Folgen Sie bei der Abhilfemaßnahme den angezeigten Meldungen.

Scannerlampe

Scannerlampe rot.

Fehlerlampe auf dem Bedienfeld

Wenn ein Fehler auftritt, blinkt die Fehlerlampe rot.



Scannerlampe

Wenn ein Scanfehler auftritt, blinkt die

Fehlermeldungen auf dem Touchpanel

Die Beschreibung des Fehlers und Anweisungen zu dessen Abhilfe werden wie unten dargestellt aufgeführt.





Es erscheint ein alphanumerischer Fehlercode oben auf dem Fehlermelde-Bildschirm. Teilen Sie Ihrem Kundendienst diesen Fehlercode unbedingt mit, wenn Sie sich an ihn wenden.

- Der erste Buchstabe des Fehlercodes gibt die Art des Fehlers an.
- Die Anzahl der Ziffernstellen gibt den Ort des Fehlers an.

Beispiele für Fehlermeldungen

Im Folgenden werden Beispiele für Fehlermeldungen gegeben.

<S00-000>Service-Anrufe

Diese Fehlermeldungen erscheinen, wenn eine Inspektion oder Reparatur seitens des Kundendiensts notwendig ist.

Meldung	Abhilfemaßnahme
!!Systemfehler!! RESET-Taste drücken. Wenn Wiederherstellung fehlschlägt, bitte Kundenservice kontaktieren.	Ein Systemfehler trat auf. Drücken Sie die [RESET]-Taste auf dem Bedienfeld. Sollte sich das System nicht wieder herstellen lassen, wenden Sie sich an Ihren Händler (oder autorisierten Kundenberater). Teilen Sie diesem den dabei auf dem Touchpanel angezeigten Fehlercode mit.
 !!Systemfehler!! SW AUS- und dann EINSCHALTEN. Wenn Wiederherstellung fehlschlägt, bitte Kundenservice kontaktieren. 	Ein Systemfehler trat auf. Drücken Sie die [Teilantrieb]-Taste auf dem Bedienfeld, um den Strom aus- und wieder einzuschalten. Sollte sich das System nicht wieder herstellen lassen, wenden Sie sich an Ihren Händler (oder autorisierten Kundenberater). Teilen Sie diesem den dabei auf dem Touchpanel angezeigten Fehlercode mit.
Der Ablauftank ist voll. Bitte von Kundenservice auswechseln lassen.	Der Abflussbehälter ist voll. Wenden Sie sich an Ihren Händler (oder autorisierten Kundenberater) und lassen Sie den Abflussbehälter austauschen.

<U00-000>Gerätefehler

Diese Fehlermeldungen erscheinen, wenn eine Reparatur seitens des Kundendiensts notwendig ist.

Meldung	Abhilfemaßnahme
In der externen CI ist ein Fehler aufgetreten. Externe CI überprüfen.	Es trat ein Fehler im externen Controller auf (ComColorExpress IS900C) oder dieser ist nicht korrekt angeschlossen. Prüfen Sie die LED-Anzeige und den Kabelanschluss des externen Controllers.
!!Systemfehler!! RESET-Taste drücken. Wenn Wiederherstellung fehlschlägt, bitte Kundenservice kontaktieren.	Es trat ein Systemfehler im Locher, Hefter, Stapelfach oder Bookletfach des Multifunktionalen Finishers auf. Drücken Sie die [RESET]-Taste auf dem Bedienfeld. Sollte sich das System nicht wieder herstellen lassen, wenden Sie sich an Ihren Händler (oder autorisierten Kundenberater). Teilen Sie diesem den dabei auf dem Touchpanel angezeigten Fehlercode mit. Wenn Sie die [STOP]-Taste drücken, können Sie das Gerät außer dem Teil mit dem Fehler weiter betreiben.
 !!Systemfehler!! SW AUS- und dann EINSCHALTEN. Wenn Wiederherstellung fehlschlägt, bitte Kundenservice kontaktieren. 	Es trat ein Systemfehler aufgrund des Scanners auf. Drücken Sie die [Teilantrieb]-Taste auf dem Bedienfeld, um den Strom aus- und wieder einzuschalten. Sollte sich das System nicht wieder herstellen lassen, wenden Sie sich an Ihren Händler (oder autorisierten Kundenberater). Teilen Sie diesem den dabei auf dem Touchpanel angezeigten Fehlercode mit.

<X00-000>Papierstaus

Diese Fehlermeldungen erscheinen, wenn ein Papierstau auftrat.

Meldung	Abhilfemaßnahme
Ein Original ist im Scanner eingeklemmt. ADF-Abdeckung öffnen und klemmendes Original entfernen.	Papier ist im Scanner eingeklemmt. Öffnen Sie die ADF-Abdeckung und entfernen Sie das in der ADF eingeklemmte Papier.
Papierstau. Die Taste in Abbildung unten betätigen, um Schritte für das Entfernen anzuzeigen.	Im Drucker oder Finisher ist Papier eingeklemmt, oder im Drucker oder Finisher befindet sich kein Papier oder mehrere Blätter Papier. Folgen Sie dem Diagramm auf dem Touchpanel, um das Papier zu entfernen. Einzelheiten siehe "Papierstau" (S. 2-1).

<Y00-000>Verbrauchsmaterialfehler

Diese Fehlermeldungen erscheinen, wenn es Zeit ist, die Verbrauchsmaterialien oder Teile, die in regelmäßigen Abständen ausgetauscht werden müssen, zu ersetzen.

Meldung	Abhilfemaßnahme
Vordere Finisher-Abdeckung öffnen und Heftklammern hinzufügen.	Es sind keine Klammern mehr im Finisher. Legen Sie Klammern nach. Einzelheiten siehe "Auswechseln des Klammernmagazins" (S. 3-1).
Vordere Finisher-Abdeckung öffnen und Heftklammern zum Heften von Booklets hinzufügen.	
Tintenpatrone auswechseln.	Die Tintenpatrone ist leer. Wechseln Sie die Tintenpatrone der angezeigten Farbe aus. Einzelheiten zum Austauschen von Tintenpatronen siehe "Regelmäßige Pflege" im "Allgemeines Handbuch".
	Tauschen Sie Tinte nicht aus, solange keine Tintenaustausch- Nachricht angezeigt wird.
	Wenn die verbleibende Tintenmenge niedrig ist, blinkt die Tintenstandanzeige auf dem Touchpanel-Bildschirm. Halten Sie für die blinkenden Farben neue Tintenpatronen bereit.
Der Finisher ist voll mit Locherabfall. Die vordere Finisher-Abdeckung öffnen und Locherabfall entfernen.	Entfernen Sie sämtlichen Locherabfall im Inneren des Locherkastens des Finishers. Einzelheiten siehe "Reinigung des Locherkastens" (S. 3-4).

<Z00-000>Einstellfehler überprüfen

Diese Fehlermeldungen erscheinen, wenn eine Abdeckung oder ein Fach nicht vollständig geschlossen oder eine Tintenpatrone nicht korrekt eingesetzt ist.

Meldung	Abhilfemaßnahme
ADF-Abdeckung schließen.	Die ADF-Abdeckung ist nicht vollständig geschlossen. Schließen Sie sie richtig.
Bookletfach des Finishers schließen.	Das Bookletfach des Finishers ist nicht vollständig geschlossen. Schließen Sie es richtig.
Finisher-Abdeckung schließen.	Die Finisher-Abdeckung ist nicht vollständig geschlossen. Schließen Sie sie richtig.
Vordere Abdeckungen schließen.	Die vorderen Abdeckungen sind nicht vollständig geschlossen. Schließen Sie sie richtig.
Papierstau-Abdeckung schließen [G] ([H]).	Die Papierstau-Abdeckung [G] ([H]) ist nicht vollständig geschlossen. Schließen Sie sie richtig.
Tintenpatrone installieren.	Entweder ist eine Nicht-RISO Tintenpatrone eingesetzt oder es ist keine Tintenpatrone eingesetzt. Setzen Sie eine RISO Tintenpatrone ein. Ansonsten wenden Sie sich an Ihren Administrator.
Sicherheits-SW für Standardfach wurde aktiviert. Papier in Standardfach wiederherstellen.	Der Sicherheitsschalter für das Standardfach wurde aktiviert. Vergewissern Sie sich, dass nichts unter dem Standardfach oder auf dem Papier klemmt. Entfernen Sie sämtliche störenden Gegenstände.
Zufuhrfach 1 (Zufuhrfach 2/ Zufuhrfach 3) positionieren.	Zufuhrfach 1, Zufuhrfach 2 oder Zufuhrfach 3 ist nicht vollständig geschlossen. Schließen Sie es richtig.
Der Ablauftank ist voll. Bitte von Kundenservice auswechseln lassen.	Der Abflussbehälter ist voll. Wenden Sie sich an Ihren Händler (oder autorisierten Kundenberater) und lassen Sie den Abflussbehälter austauschen.
Falsche Farbtintenpatrone wurde installiert. Tintenpatrone auswechseln.	Die Farbe der eingesetzten Tintenpatrone ist nicht korrekt. Überprüfen Sie die Farbe der eingesetzten Tintenpatrone an der angegebenen Position und setzen Sie die Tintenpatrone wieder ein. Sollte eine falsche Tintenpatrone eingesetzt worden sein, wischen Sie den Tinteneinlass sauber, schrauben die Kappe wieder auf und lagern sie horizontal in der richtigen Lagerausrichtung.

<W00-000>Warnhinweise

Diese Warnmeldungen erscheinen, wenn kein Papier mehr einliegt, das Ausgabefach voll ist, ein Zubehör nicht angeschlossen ist oder ein sonstiges Problem auftrat.

Meldung	Abhilfemaßnahme
Kein zulässiges Ausgabefach. Bitte Papier entfernen.	Das an jedes Fach ausgegebene Papier übersteigt die Höchstladekapazität. Entfernen Sie das Papier und drücken Sie die [Abbrechen]- oder [STOP]-Taste, um den Fehlermelde-Bildschirm zu schließen.
Im Scanner ist ein Fehler aufgetreten.	Im Scanner trat ein Fehler auf. Die gescannten Daten gingen verloren, falls diese Meldung während des Scannens einer Vorlage erscheint. Drücken Sie [Bestätigen] und scannen Sie die Vorlage erneut. Sollte diese Meldung nicht während des Scannens einer Vorlage erscheinen, drücken Sie [Bestätigen]. Sollte diese Fehlermeldung nicht erscheinen, drücken Sie die [Teilantrieb]-Taste auf dem Bedienfeld, um den Strom aus- und wieder einzuschalten.
Auto-Ctrl Stacking Tray ist voll. Entfernen Sie das Papier.	Das an das Automatikstapelfach ausgegebene Papier übersteigt die Höchstladekapazität. Entfernen Sie das Papier und drücken Sie die [Abbrechen]- oder [STOP]-Taste, um den Fehlermelde-Bildschirm zu schließen.
Auto Zufuhrfach-Auswahl ist nicht verfügbar. Fach auswählen und START-Taste drücken.	Obwohl [Zufuhrfach] auf [Auto] steht, stehen alle Fächer in [Fachauswahl] auf [Manuell]. Stellen Sie entweder eines der Fächer in [Fachauswahl] auf [Auto] oder drücken Sie [Fach ausw.] und wählen Sie ein verwendbares Fach.
Prüfen Sie Auto-Ctrl Stacking Tray.	Die Papierführungen des RISO Automatikstapelfachs sind nicht korrekt eingestellt. Überprüfen Sie die Papierführungen.
IDatenfehler!! Bearbeitung kann nicht fortgesetzt werden.	Der Ausgabeauftrag kann nicht ausgeführt werden, weil die Auftragsdaten beschädigt sind. Überprüfen Sie die Daten.
HDD ist voll. Unnötige Jobs löschen, um erforderliche HDD Kapazität bereitzustellen.	Die Festplatte des Gerät ist voll. Löschen Sie nicht benötigte Aufträge, um auf der Festplatte Platz zu schaffen.
Jobname: Dieser Job ist nicht zulässig.	Die festgelegte Papiergröße kann nicht von dem zur Ausführung festgelegten Fach ausgegeben werden. Drücken Sie [Schließen] und prüfen Sie, welche Papiergrößen von dem Fach ausgegeben werden können.
	Eines der Finisher-Teile (Hefter, Locher, Oberes Fach, Stapelfach, Bookletfach) kann nicht verwendet werden. Wenden Sie sich an Ihren Händler (oder autorisierten Kundenberater). Wenn Sie [Schließen] drücken, können Sie das Gerät außer dem Teil mit dem Fehler weiter betreiben.
Deckblätter der gleichen Größe wie die Druckblätter in das folgende Fach einlegen.	Es wurde Papier unterschiedlicher Größe wie die Druckblätter in das Fach für die Deckblätter eingelegt. Legen Sie Deckblätter der gleichen Größe wie die Druckblätter ein.
Deckblätter in das folgende Fach einlegen.	Im Fach für die Deckblätter liegt kein Papier. Legen Sie Papier für die Deckblätter in das festgelegte Fach ein.
Papier in Zufuhrfach 1 (Zufuhrfach 2/Zufuhrfach 3) einlegen.	Zufuhrfach 1, Zufuhrfach 2 oder Zufuhrfach 3 ist leer. Legen Sie Papier ein. Falls Sie Papiergröße oder -art ändern möchten, ändern Sie die Einstellung des Zufuhrfachs auf dem Bedienfeld.

Meldung	Abhilfemaßnahme
Papier in Zufuhrfach einlegenn.	Das Zufuhrfach steht auf [Auto] und es liegt kein Papier der festgelegten Größe und Art für den Auftrag im unter [Fachauswahl] eingestellten Fach. Legen Sie Papier der festgelegten Art ein. Ansonsten drücken Sie [Fach ändern], um das Zufuhrfach auf etwas Anderes als [Auto] zu stellen oder stellen Sie [Auto] für ein Fach mit dem unter [Fachauswahl] festgelegten Papier ein.
	In keinem der Zufuhrfächer liegt Papier. Legen Sie Papier ein.
Papier in Standardfach einlegen.	Das Standardfach ist leer. Legen Sie Papier ein. Falls Sie Papiergröße oder -art ändern möchten, ändern Sie die Einstellung des Zufuhrfachs auf dem Bedienfeld.
Einschubblätter in das folgende Fach einlegen. Fach auswählen:	Es liegt kein oder Papier der falschen Größe im festgelegten Fach. Legen Sie die richtige Papierart ins festgelegte Fach ein.
Papierzufuhr "Umschlag" ist nicht verfügbar. Einstellung ändern und [START]- Taste drücken.	Wenn [Zufuhrstrg.] für das Standardfach auf [Umschlag] steht, kann nur für Umschläge Duplex-Druck ausgeführt werden. Drücken Sie entweder [Fach ausw.], um das Fach zu ändern oder stellen Sie [Zufuhrstrg.] für das zu verwendende Fach auf etwas Anderes als [Umschlag].
Zum Fortfahren bereit. [Bestätigen] drücken.	Der Papierstau wurde beseitigt. Drücken Sie [Bestätigen] und fahren Sie fort.
Scan-Datei kann nicht gespeichert werden. Überprüfen Sie die Einstellung des Speicherorts.	 Speichern der Scandaten fehlgeschlagen. Überprüfen Sie Folgendes und speichern Sie die Daten erneut. Netzwerkkonfiguration des Speicher-Servers Probleme mit dem Speicher-Server Anschluss der Netzwerkkabels Einstellungen von [Verzeichnis] der gescannten Daten
Versand ist abgeschlossen.	 E-Mail konnte nicht geschickt werden. Überprüfen Sie Folgendes und schicken Sie die E-Mail erneut. Ziel-Einstellung Mail-Server-Einstellungen Probleme der Sendedaten Probleme mit dem Mail-Server
Das Fach "Vorderseite nach unten" ist voll. Papier entfernen.	Das an das Ausgabefach ausgegebene Papier übersteigt die Höchstladekapazität. Entfernen Sie das Papier und drücken Sie die [Abbrechen]- oder [STOP]-Taste, um den Fehlermelde-Bildschirm zu schließen.
Eine Datei mit diesem Namen existiert bereits. Soll sie überschrieben werden?	Eine Datei mit demselben Namen existiert bereits in [Verzeichnis] (USB-Flash- Speicher) . Drücken Sie zum Überschreiben [Fortfahren]. Drücken Sie zur Änderung des Dateinamens [Abbrechen], ändern Sie ihn und speichern Sie die Datei erneut.
Die Heftereinheit des Finishers (Lochereinheit des Finishers/ Einheit für das obere Fach des Finishers/Einheit für das Stapelfach des Finishers/Einheit für das Bookletfach des Finishers) ist nicht angeschlossen. Anschluss überprüfen.	Die Finisher-Teile sind nicht angeschlossen. Wenden Sie sich an Ihren Händler (oder autorisierten Kundenberater).

Meldung	Abhilfemaßnahme
Das obere Finisher-Fach (Stapelfach des Finishers/ Bookletfach des Finishers) ist voll. Papier entfernen.	Das an jedes Fach ausgegebene Papier übersteigt die Höchstladekapazität. Entfernen Sie das Papier und drücken Sie die [Abbrechen]- oder [STOP]-Taste, um den Fehlermelde-Bildschirm zu schließen.
Der Sicherheitsschalter am Stapelfach des Finishers wurde aktiviert. Fach überprüfen.	Es könnte etwas im Stapelfach klemmen. Vergewissern Sie sich, dass sich nichts unter oder nahe dem Fach befindet.
Nicht-Riso Tintenpatrone. Nicht- Riso Tinte kann den Drucker schwer beschädigen. Prüfen Sie eventuelle Garantie-/ Servicebedingungen Ihres Anbieters, da Schäden durch Nicht-Riso Produkte möglicherweise nicht unter die Garantie fallen. Den Gebrauch dieser Patrone bestätigen?	Es wurde eine Nicht-RISO Tintenpatrone eingesetzt. Wenden Sie sich für nähere diesbezügliche Einzelheiten an Ihren Administrator.
Dieser Job wurde bereits gelöscht.	Der entsprechende Auftrag wurde auf der Console gelöscht, während der Bildschirm "Bestätigung" für einen ausgesetzten Auftrag angezeigt wurde oder der Konfigurationsbildschirm wurde angezeigt, als [Einst. änd.] auf dem Bildschirm "Bestätigung" gedrückt wurde. Senden Sie die Daten erneut.
USB Flash Drive ist nicht verfügbar.	Eine Datei mit demselben Namen existiert bereits auf dem als Verzeichnis eingestellten USB-Flash-Speicher. Drücken Sie zur Änderung und neuen Speicherung des Dateinamens [Schließen] und scannen Sie die Vorlage erneut. Ansonsten drücken Sie [Schließen], ändern Sie das Ziel auf die interne HDD ab und scannen Sie die Vorlage erneut.
	Die Daten können nicht gespeichert werden, weil im USB-Flash-Speicher nicht genügend Platz vorhanden ist. Drücken Sie entweder [In int. HDD speich.] oder löschen Sie nicht benötigte Daten im USB-Flash-Speicher, um dort Platz zu schaffen und speichern Sie die Daten erneut.
USB Flash Drive wurde nicht gefunden. Bitte USB Flash Driver neu einstellen und "Wiederholen" auswählen.	 Es steckt kein USB-Flash-Speicher im Gerät. Stecken Sie zum Speichern auf einem USB-Flash-Speicher einen solchen ins Gerät und drücken Sie [Wiederhl.]. Drücken Sie zur Änderung des Speicherverzeichnisses auf die interne Festplatte [In int. HDD speich.]. Drücken Sie zur Änderung des Speicherverzeichnisses auf einen anderen Ort als die interne Festplatte oder zum Abbrechen des Speichervorgangs [Abbrechen].
	Der eingesteckte USB-Flash-Speicher ist nicht mit dem Gerät kompatibel. Verwenden Sie einen USB-Flash-Speicher der Massenspeicherklasse oder Generation 1.1 oder 2.0.

<I00-000>Informationen Diese Meldungen erscheinen, wenn eine Wartung des Geräts notwendig ist.

Meldung	Abhilfemaßnahme
!!Wartung!! Kundenservice kontaktieren.	Es ist Zeit zur regelmäßigen Inspektion. Wenden Sie sich an Ihren Händler (oder autorisierten Kundenberater).
Tintenpatrone auswechseln oder Administrator kontaktieren.	Setzen Sie eine von der RISO KAGAKU CORPORATION hergestellte ComColor- Tintenpatrone ein. Sollte keine passende Tinte zur Verfügung stehen, wenden Sie sich an Ihren Administrator.
Der Ablauftank muss bald ausgewechselt werden. Bitte neuen Ablauftank bei Kundenservice anfordern.	Wenden Sie sich an Ihren Händler (oder autorisierten Kundenberater). Wenn der Abflussbehälter voll ist, kann nicht gedruckt werden. Rufen Sie unbedingt den Kundenservice an, wenn diese Meldung erscheint.
Bild nicht korrekt gedruckt: verschmutzter Transportweg. Kundenservice kontaktieren.	 Wenden Sie sich an Ihren Händler (oder autorisierten Kundenberater). Wenn der Drucker das Format und die Position des Papiers aufgrund eines verschmutzten Transportwegs nicht bestimmen kann, wird das Bild eventuell nicht korrekt gedruckt. Der Rand beim Drucken von Bildern ist unabhängig von der Spezifikation 5 mm, bis die Reinigung des Transportwegs durchgeführt wurde. Die Reinigung sollte von einem Kundendienstmechaniker durchgeführt werden. Rufen Sie unbedingt den Kundenservice an, wenn diese Meldung erscheint.
Fehler bei Übertragung an Kontrollserver. Kundenservice kontaktieren.	Die Informationen wurden dem Control-Server nicht ordnungsgemäß zugeschickt. Wenden Sie sich an Ihren Händler (oder autorisierten Kundenberater).

Kapitel 2 Fehlersuche

In diesem Kapitel wird beschrieben, wie man beim Auftreten eines Problems vorgehen sollte.

Papierstau

Falls ein Papierstau im Gerät, Finisher oder der ADF auftritt, wird der Druck gestoppt, die Fehlerlampe am Bedienfeld blinkt rot und der Papierstau-Bildschirm erscheint auf dem Touchpanel. Folgen Sie der auf dem Touchpanel dargestellten Vorgehensweise, um das gestaute Papier zu entfernen und mit dem Drucken fortzufahren.

Berühren Sie den alphanumerischen Knopf, der die Stelle des Papierstaus angibt, um sich anzeigen zu lassen, wie das Papier zu entfernen ist.



2

Folgen Sie der auf dem Touchpanel dargestellten Vorgehensweise, um das Papier zu entfernen.

Drücken Sie [◀ ▶], um die vorherige oder nächste Seite aufzurufen.

(Folgende Screenshots geben Beispiele für die Anzeige bei einem Papierstau links vom Transferteil.)





Drücken Sie [Schließen].

Kehren Sie zum Bildschirm von Schritt 1 zurück. Vergewissern Sie sich, dass der Knopf mit der Stelle, an der das Papier entfernt wurde, nicht mehr angezeigt wird.

Wenn alphabetische Knöpfe auf dem Bildschirm angezeigt werden, befindet sich an den angezeigten Stellen noch Papier. Wiederholen Sie Schritte 1 bis 3, um das gestaute Papier zu entfernen.

Vorsichtsmaßnahmen beim Entfernen von gestautem Papier

- Entfernen Sie das gestaute Papier langsam und behutsam. Achten Sie darauf, keine Papierfetzen im Gerät zurückzulassen.
- Rollen Sie das Papier im Gerät leicht in Ausgaberichtung, wenn Sie es aus dem Gerät entfernen und ziehen Sie es dann in Ihre Richtung.



 Das Papier wird beim Drucken in Hochgeschwindigkeit durch den Drucker gezogen. Daher können beim Drucken mehrerer Blätter Papier bei einem Papierstau sowohl das Blatt Papier, das den Papierstau verursacht hat als auch andere Blätter Papier im Transportkanal stecken bleiben. Falls Sie das gestaute Papier mit den internen Knöpfen entfernen, drehen Sie den Drehknopf vier- bis fünfmal, nachdem Sie das erste Blatt Papier entfernt haben, um sicher zu gehen, dass keine weiteren Blätter Papier stecken geblieben sind.

Vor allem im Transferteil unter den Tintenpatronen könnten sich weitere Blätter Papier befinden. Drehen Sie Drehknopf "D2" im Inneren des Druckers, bis kein Papier mehr ausgegeben wird.



- Die Druckköpfe befinden sich an der Oberseite von Öffnung "B". Achten Sie darauf, die Druckköpfe nicht mit den Händen oder Ärmeln zu berühren, um sich nicht mit Tinte zu beschmutzen, wenn Sie das Papier von "B" entfernen.
- * Verwenden Sie Drehknopf [C4] nur, falls der Multifunktionale Finisher angeschlossen ist.

Häufige Papierstaus

Sollten häufiger Papierstaus auftreten, überprüfen Sie erneut folgende Punkte.

- Das Papier im Standardfach oder Zufuhrfach muss innerhalb der Höchstladekapazität liegen.
- Die Papierführungen für das Standardfach müssen korrekt ausgerichtet und das Papier korrekt eingelegt sein.
- Das aktuell eingelegte Papier muss den Einstellungen von [Zufuhrfach] entsprechen.
- Es muss verwendbares Papier eingelegt sein.

Besonders zerknittertes oder gerolltes Papier kann Papierstaus verursachen, verwenden Sie daher kein solches Papier.

- Falls unregelmäßige Papiergrößen verwendet werden, muss die Papiergröße zuvor mit den Administratoreinstellungen registriert werden. Wenden Sie sich diesbezüglich an Ihren Administrator.
- Falls Sie Papier mit einer bereits bedruckten Seite oder dunkles Papier verwenden, könnte das Gerät diese Papierart fälschlicherweise interpretieren, als ob mehrere Blätter Papier eingezogen würden. Stellen Sie [Stau Ktrl.] auf [AUS].
- ⇒ Druckmodus-Bildschirm ► [Funktionen] ► [Zufuhrfach] ► Zufuhrfach wählen ► [Papiertyp] ► [Stau Ktrl.] auf [AUS] stellen
- ⇒ Kopiermodus-Bildschirm ► [Grund] ► [Zufuhrfach] ► Zufuhrfach wählen ► [Ändern] ► [Papiertyp] ► [Stau Ktrl.] auf [AUS] stellen



Einzelheiten zum Einlegen des Papiers und den verwendbaren Papierarten siehe "Papier und Vorlagen" im "Allgemeines Handbuch".

Papiereinzugskanal

Der Papierkanal ist beim Simplex- und Duplex-Druck bis zum Ausgabepunkt unterschiedlich. Daher kann das zur Ausgabe der Ausdrucke zu verwendende Fach je nach den Funktionen, die verwendet werden, beschränkt sein.

Während des Druckens wird das Papier wie unten dargestellt durch das Gerät gezogen.

- Durchgezogene Linie:Papiereinzugskanal beim Simplex-Druck
- Gestrichelte Linie:Papiereinzugskanal beim Duplex-Druck

<Bei Verwendung des Ausgabefachs>







<Bei Verwendung des Geräts mit dem Multifunktionalen Finisher>

Der Papiereinzugskanal im Finisher ist beim Simplex- und Duplex-Druck derselbe.



- Je nach Modell könnte kein Zufuhrfach vorhanden sein.
- Das zur Ausgabe der Ausdrucke zu verwendende Fach ist je nach den konfigurierten Finisher-Funktionen unterschiedlich.
- Genaue Abbildungen des Papiereinzugskanals bei Verwendung des Multifunktionalen Finishers siehe die nächste Seite.

Bei Verwendung des Multifunktionalen Finishers

Beim Heften



Beim Lochen



Beim Lochen und Heften



Bei Verwendung der Booklet- / 2-Falzfunktion



Fehlersuche im Druckertreiber- und Druckmodus

Dieser Abschnitt beschreibt, wie Probleme bezüglich des Druckertreiber- und Druckmodus behoben werden.

Problem	Mögliche Ursache und Abhilfemaßnahme
Es kann nicht vom Computer gedruckt	Der Druckmodus ist offline.
werden.	Überprüfen Sie den Druckerstatusknopf auf dem Modus-Bildschirm des Bedienfelds.
	Soffline Offline
	Wenn [Offline] angezeigt wird, ändern Sie den Status zu [Online]. ⇒ Druckmodus-Bildschirm ▶ [Funktionen] ▶ [Online] drücken
	Der Status des Auftrags kann [Wartet] sein.
	Der Auftragsstatus kann [Wartet] sein, wenn der Administrator alle Aufträge auf [Wartet]-Status gesetzt hat oder für den Auftrag ein PIN- Code benötigt wird. Überprüfen Sie, ob sich der Auftrag auf dem [Wartet]-Bildschirm im Druckmodus befindet.
	Das Gerät ist beschäftigt.
	Das Gerät räumt den am Bedienfeld ausgeführten Funktionen höhere Priorität ein als Aufträgen vom Computer. Wenn mehrere inaktive Aufträge vorhanden sind, werden die Aufträge in folgender Prioritätsreihenfolge gedrückt. Kopierauftrag > [Wartet]-Auftrag > Auftrag vom Computer
Auf benutzerdefiniertem Papier kann nicht	Benutzerdefinierte Papiergrößen müssen registriert werden.
gut gedruckt werden.	 Die Papiergröße muss zuvor mit [Ben.def. Papiergröße] sowohl auf dem Druckertreiber als auch auf dem Gerät registriert werden. [Eigenschaften]-Dialogfeld des Druckertreibers ▶ [Umgebung]- Registerkarte ▶ Papiergröße mit [Ben.def. Papiergröße] registrieren Zur Konfiguration von [Ben.def. Papiergröße] am Gerät muss der Administrator die Einstellung konfigurieren. Wenden Sie sich diesbezüglich an Ihren Administrator.
Beim Ausdrucken eines Dokuments mit mehreren Seiten, werden manche Seiten nicht in der korrekten Papiergröße ausgedruckt.	Die Dokumentendaten haben unterschiedliche Papiergrößen.
	Kreuzen Sie das Kontrollkästchen [Original unt. Größe] auf der Registerkarte [Grund] des Druckereigenschaften-Dialogfelds an. Das Zufuhrfach wird automatisch entsprechend der Vorlagengröße gewählt und das Dokument gedruckt.
Der Druck dauert lange. / Beim Drucken mehrerer Kopien macht der Drucker bei	Auf dem Dialogfeld [Drucken] der Anwendung könnte das Kontrollkästchen [Sortieren] angekreuzt sein.
jeder Ausgabe einer Kopie ein Geräusch.	Wenn das Kontrollkästchen [Sortieren] angekreuzt ist, werden die Daten für die zu druckende Seitenzahl (Kopien) für jede Seite (Kopie) gesendet. Entfernen Sie dieses Häkchen.
Der PIN-Code eines Auftrags ging verloren.	Wenn der PIN-Code eines Auftrags verloren ging, kann dieser Auftrag nicht gedruckt werden.
	Fügen Sie einen neuen PIN-Code an und senden Sie den Auftrag erneut. Wenden Sie sich an den Administrator, damit dieser den auf der Liste des [Wartet]-Bildschirm befindlichen Auftrag löscht.

Problem	Mögliche Ursache und Abhilfemaßnahme
[Farbe] und [Auto] werden nicht im	Die Farbdruckfunktion wurde vom Administrator beschränkt.
[Farbmodus]-Menü des Druckereigenschaften-Dialogfelds angezeigt.	Wenden Sie sich diesbezüglich an Ihren Administrator.
Die zu druckenden Seiten können nicht festgelegt werden.	Auf dem Dialogfeld [Drucken] der Anwendung wurde das Kontrollkästchen [Sortieren] angekreuzt.
	Entfernen Sie das Häkchen des Kontrollkästchens [Sortieren] auf dem Dialogfeld [Drucken] der Anwendung und setzen Sie [Sortieren] auf der Registerkarte [Finishing] des Druckereigenschaften-Dialogfelds auf [Gruppe].
Es wird nur eine Kopie (Seite) gedruckt,	Es ist [Drucken und Pause] eingestellt.
obwohl mehrere Kopien (Seiten) festgelegt wurden.	Wenn im Druckereigenschaften-Dialogfeld [Drucken und Pause] eingestellt ist, wird der Druck nach dem Ausdrucken einer Kopie (Seite) gestoppt. Falls es keine Probleme mit dem Druckergebnis gibt, drücken Sie die [START]-Taste auf dem Bedienfeld oder [Fortfahren] auf dem Touchpanel, um das Drucken fortzusetzen. Entfernen Sie zum Abbrechen von [Drucken und Pause] das Häkchen vom Kontrollkästchen [Drucken und Pause] auf der Registerkarte [Erweitert].
Ein Auftrag auf dem [Erledigt]-Bildschirm im Druckermodus kann nicht erneut gedruckt	Das erneute Drucken von Aufträgen könnte von den Administratoreinstellungen untersagt sein.
	Wenn das erneute Drucken von Aufträgen nicht von den Administratoreinstellungen gestattet wird, erscheinen [Drucken] und die Auftragsliste in grau und es kann kein erneutes Drucken ausgeführt werden. Wenden Sie sich diesbezüglich an Ihren Administrator.
	Die Kopieraufträge können nicht erneut gedruckt werden, obwohl das erneute Drucken von Aufträgen von den Administratoreinstellungen gestattet wird.

Problem	Mögliche Ursache und Abhilfemaßnahme
Es wird kein Papier eingezogen. / Es werden mehrere Blätter Papier eingezogen. / Die Rückseite einer Pappe ist nach außen gekehrt.	Die Papiereinzugseinstellungen und die Papiereigenschaften (Papierstärke) stimmen nicht überein.
	Konfigurieren Sie unter [Papiertyp] für das Zufuhrfach zu den Papiereigenschaften passende Papiereinzugseinstellungen.
	Der Einstellhebel für den Papiereinzugsdruck ist nicht auf die Papierstärke abgestimmt.
	Stellen Sie mit dem Einstellhebel für den Papiereinzugsdruck einen dem eingelegten Papier entsprechenden Papiereinzugsdruck ein. Stellen Sie den Hebel entsprechend des Papiertyps auf [★(NORMAL)] oder [┿(CARD)].
	 Normalerweise sollte der Hebel auf [★(NORMAL)] gestellt werden. Sollte es Probleme mit dem Papiereinzug geben, stellen Sie ihn auf [★(CARD)]. Einzelheiten zum Einstellhebel für den Papiereinzugsdruck und
	Papiertyp siehe "Papier und Vorlagen" im "Allgemeines Handbuch".

Problem	Mögliche Ursache und Abhilfemaßnahme
Es wird kein Papier eingezogen. / Es werden mehrere Blätter Papier eingezogen.	Der Winkel der Abstreifplatte ist nicht korrekt eingestellt.
/ Die Rückseite einer Pappe ist nach außen gekehrt.	Abstreifplatte auf die Bedingungen einzustellen.
	Wenn kein Papier eingezogen wird:
	Drehen Sie den Knopf nach links.
	• Wenn mehrere Blätter Papier eingezogen werden:
	Drehen Sie den Knopf nach rechts.
	Nehmen Sie beim Einstellen des Winkels unbedingt das Papier aus dem Standardfach und stellen Sie es auf die niedrigste Stellung.
	Der Druck der Papiertrennung ist nicht korrekt eingestellt.
	 Wenn kein Papier eingezogen wird, wurde die Rückseite einer Pappe nach außen gekehrt, oder es wird Papier verwendet, das dazu neigt, Papierstaub zu produzieren: Drehen Sie den Knopf
	nach links.
	Wenn mehrere Blätter Papier eingezogen werden: Drohon Sie den Knonf
	Standard Schwach
	Nehmen Sie beim Einstellen des Winkels unbedingt das Papier aus dem Standardfach und stellen Sie es auf die niedrigste Stellung.

2-9

Problem	Mögliche Ursache und Abhilfemaßnahme
Es tritt ein Einzugsfehler mehrerer Seiten auf, obwohl nicht mehrere Seiten eingezogen werden sollten, oder es treten häufig Einzugsfehler mehrerer Seiten auf.	Es wird dunkles oder einseitig bedrucktes Papier verwendet. Falls Sie Papier mit einer bereits bedruckten Seite oder Papier mit einer dunklen Grundfarbe verwenden, könnte das Gerät diese Papiersorte fälschlicherweise interpretieren, als ob mehrere Blätter Papier eingezogen würden. Stellen Sie in einem solchen Fall [Stau Ktrl.] auf [AUS]. ⇒ Druckmodus-Bildschirm ▶ [Funktionen] ▶ [Zufuhrfach] ▶ Zufuhrfach wählen ▶ [Papiertyp] ▶ [Stau Ktrl.] auf [AUS] stellen
Es wird Papier eingezogen, aber die Fehlermeldung "Papier in Zufuhrfach einlegen." erscheint.	Die Einstellungen von [Papiergr.] und [Papiertyp] des Druckertreibers entsprechen nicht denjenigen des Geräts. Falls die Einstellungen von [Papiergr.] und [Papiertyp] des Druckertreibers nicht denjenigen des Geräts entsprechen, erscheint auch dann eine Fehlermeldung, wenn Papier eingelegt ist. Konfigurieren Sie dieselben Papiergrößen- und -typeinstellungen auf dem Gerät. ⇒ Druckmodus-Bildschirm ▶ [Funktionen] ▶ [Zufuhrfach] ▶ Zufuhrfach wählen ▶ [Papiergr.] / [Papiertyp]
	[Fachauswahl] steht für mehrere Fächer auf [Manuell].
	 Falls [Eingabefach] auf [Auto] steht, erscheint eine Fehlermeldung, falls unter [Fachauswahl] kein Einzugsfach des Geräts auf [Auto] steht. Stellen Sie [Zufuhrfach] am Gerät für das Standardfach oder das ausgewählte Einzugsfach auf [Fachauswahl]. ⇒ Druckmodus-Bildschirm ▶ [Funktionen] ▶ [Zufuhrfach] ▶ [Fachauswahl] drücken, um [Auto] oder [Manuell] zu wählen
Die Qualität des Farbdrucks schwankt.	Die Farbtöne sind je nach verwendetem Papier unterschiedlich (Reproduzierbarkeit).
	Das Farbprofil wird entsprechend der Papiersorte festgelegt. Es wird empfohlen, auf dem [Papiertyp]-Bildschirm verschiedene Papiertypen einzustellen und die Endausdrucke zu vergleichen, um das für eine Papiersorte optimale Druckprofil herauszufinden. Ansonsten wenden Sie sich an Ihren Händler.
	 Aufgrund der Druckmethode dieses Geräts (Tintenstrahl) könnte die Druckqualität (besonders beim Farbdruck) je nach Papiersorte unterschiedlich sein. Ändern Sie daher die Einstellung von [Farbprofil] für jede Druckpapiersorte. Falls die Einstellungen des Druckertreibers nicht der eingelegten Papiersorte entsprechen, können nicht alle Druckfunktionen verwendet werden. Überprüfen Sie Folgendes. Falls [Papiertyp] für den Druckertreiber auf [Alle] steht, wählen Sie die momentan verwendete Papiersorte. Einzelheiten siehe "Druckertreiber-Bildschirm" im "Allgemeines Handbuch". Vergewissern Sie sich, dass die im Einzugsfach eingelegte Papiersorte der unter [Zufuhrfach] eingestellten Papiersorte entspricht. Druckmodus-Bildschirm ▶ [Funktionen] ▶ [Zufuhrfach] ▶ Zufuhrfach wählen ▶ [Papiertyp]

Problem	Mögliche Ursache und Abhilfemaßnahme
Die gedruckten Bilder sind zu hell bzw. verblasst.	Die Einstellung der Druckdichte wurde auf hellen Druck konfiguriert. Stellen Sie [Druckdichte] auf der Registerkarte [Bild] des Druckereigenschaften-Dialogfelds ein.
	Die Einstellung der Papiersorte (des Geräts) entspricht nicht dem momentan eingelegten Papier.
	Konfigurieren Sie die richtige Papiersorte. ⇒ Druckmodus-Bildschirm ▶ [Funktionen] ▶ [Zufuhrfach] ▶ Zufuhrfach wählen ▶ [Papiertyp]
	Die Tintenköpfe sind verstopft.
	 Reinigen Sie die Köpfe, um die Verstopfung zu entfernen. ⇒ Druckmodus-Bildschirm ▶ [Funktionen] ▶ [Kopf-Reinigung] ▶ [Normale Reinigung] Falls das Problem damit nicht behoben wird, führen Sie [Intensive Reinigung] durch.
Die gedruckten Bilder sind zu dunkel.	Die Einstellung der Druckdichte wurde auf dunklen Druck konfiguriert.
	Stellen Sie [Druckdichte] auf der Registerkarte [Bild] des Druckereigenschaften-Dialogfelds ein.
	Die Einstellung der Papiersorte wurde nicht entsprechend der im Einzugsfach oder Standardfach eingelegten Papiersorte konfiguriert.
	Konfigurieren Sie die richtige Papiersorte. ⇒ Druckmodus-Bildschirm ▶ [Funktionen] ▶ [Zufuhrfach] ▶ Zufuhrfach wählen ▶ [Papiertyp]
Die gedruckten Bilder weisen weiße Streifen auf	Die Tintenköpfe sind verstopft.
	 Reinigen Sie die Köpfe, um die Verstopfung zu entfernen. ⇒ Druckmodus-Bildschirm ▶ [Funktionen] ▶ [Kopf-Reinigung] ▶ [Normale Reinigung] Falls das Problem damit nicht behoben wird, führen Sie [Intensive Reinigung] durch.

Problem	Mögliche Ursache und Abhilfemaßnahme
Das Papier oder die Papierränder sind verschmutzt.	Es ist unverwendbares Papier eingelegt. Überprüfen Sie die im Einzugsfach oder Standardfach eingelegte Papiersorte. Einzelheiten siehe "Papier und Vorlagen" im "Allgemeines Handbuch".
	Es ist gewelltes Papier eingelegt. Gewelltes Papier kann den Tintenkopf berühren und so das Papier verschmutzen. Dadurch kann der Tintenkopf beschädigt werden, verwenden Sie daher kein gewelltes Papier.
	[Druckbarer Bereich] wurde in den Administratoreinstellungen auf [Maximum] eingestellt. Das Innere des Geräts könnte mit Tinte verschmutzt sein. Es wird die Einstellung [Standard] vor allem in Fällen empfohlen, in denen die Verschmutzung auftritt, nachdem Daten gedruckt wurden, die ein Bild enthalten, das sich bis zum Rand des Papiers erstreckt. Wenden Sie sich diesbezüglich an Ihren Administrator.
Die Fotos sind zu hell oder zu dunkel.	Im Falle von Bilddaten kann dies korrigiert werden. Kreuzen Sie das Kästchen [Gamma-Kontrolle] auf der Registerkarte [Bild] des Dialogfelds der Druckereigenschaften an. Klicken Sie auf [Details], um mit dem Dialogfeld [Gamma-Kontrolle] die Helligkeit und den Kontrast einzustellen.

Fehlersuche im Kopiermodus

Problem	Mögliche Ursache und Abhilfemaßnahme
Die in der ADF eingelegte Vorlage wird nicht ordnungsgemäß eingezogen.	Es wurde eine zu kleine Vorlage in der ADF eingelegt.
	Die Mindestgröße der Vorlage, die in die ADF eingelegt werden kann, beträgt 100 mm × 148 mm. Falls die Vorlage zu klein ist, kann sie nicht ordnungsgemäß in die ADF eingezogen werden, so dass ein Papierstau auftritt. Legen Sie kleinere Vorlagen als 100 mm × 148 mm auf den Glasträger.
	Je nach Stärke, Sorte oder sonstigen Eigenschaften kann die Vorlage nicht mit der ADF gescannt werden, obwohl die Größe der Vorlage korrekt ist. Einzelheiten siehe "Verwendbare Vorlagen" im "Allgemeines Handbuch".
Es wird kein Papier eingezogen. / Es werden mehrere Blätter Papier eingezogen. / Die Rückseite einer Pappe ist nach außen gekehrt.	Weitere Informationen zur Ursache und Maßnahme finden Sie unter "Es wird kein Papier eingezogen. / Es werden mehrere Blätter Papier eingezogen. / Die Rückseite einer Pappe ist nach außen gekehrt." (S. 2-8).
Es tritt ein Einzugsfehler mehrerer Seiten	Es wird dunkles oder einseitig bedrucktes Papier verwendet.
auf, obwohl nicht mehrere Seiten eingezogen werden sollten, oder es treten häufig Einzugsfehler mehrerer Seiten auf.	 Falls Sie Papier mit einer bereits bedruckten Seite oder Papier mit einer dunklen Grundfarbe verwenden, könnte das Gerät diese Papiersorte fälschlicherweise interpretieren, als ob mehrere Blätter Papier eingezogen würden. Stellen Sie in einem solchen Fall [Stau Ktrl.] auf [AUS]. ⇒ Kopiermodus-Bildschirm ▶ [Grund] ▶ [Zufuhrfach] ▶ Zufuhrfach wählen ▶ [Ändern] ▶ [Papiertyp] ▶ [Stau Ktrl.] auf [AUS] stellen
Die Kopierdaten sind zu hell bzw. verblasst.	Das Bild der Vorlage ist zu hell oder die Einstellung von [Scan- Stufe] ist auf helles Kopieren konfiguriert.
	Konfigurieren Sie die Kopiereinstellung von [Scan-Stufe] entsprechend der Vorlage. ⇒ Kopiermodus-Bildschirm ▶ [Grund] ▶ [Scan-Stufe]
	Die Einstellung von [Papiertyp] wurde nicht entsprechend der im Standardfach oder Papierfach eingelegten Papiersorte konfiguriert.
	Konfigurieren Sie die richtige Papiersorte. ⇒ Kopiermodus-Bildschirm ▶ [Grund] ▶ [Zufuhrfach] ▶ Zufuhrfach wählen ▶ [Ändern] ▶ [Papiertyp]
	Die Tintenköpfe sind verstopft.
	Reinigen Sie die Köpfe, um die Verstopfung zu entfernen. ⇒ Kopiermodus-Bildschirm ▶ [Funktionen] ▶ [Kopf-Reinigung] ▶ [Normale Reinigung]
	Falls das Problem damit nicht behoben wird, führen Sie [Intensive Reinigung] durch.

Dieser Abschnitt beschreibt, wie Probleme bezüglich des Kopiermodus behoben werden.

Problem	Mögliche Ursache und Abhilfemaßnahme
Die Kopierdaten sind zu dunkel.	Das Bild der Vorlage ist zu dunkel oder die Einstellung von [Scan- Stufe] ist auf dunkles Kopieren konfiguriert.
	Konfigurieren Sie die Kopiereinstellung von [Scan-Stufe] entsprechend
	⇒ Kopiermodus-Bildschirm ► [Grund] ► [Scan-Stufe]
	Die Einstellung von [Papiertyp] wurde nicht entsprechend der im Standardfach oder Papierfach eingelegten Papiersorte konfiguriert.
	Konfigurieren Sie die richtige Papiersorte. ⇒ Kopiermodus-Bildschirm ▶ [Grund] ▶ [Zufuhrfach] ▶ Zufuhrfach wählen ▶ [Ändern] ▶ [Papiertyp]
Die Kopierdaten weisen weiße Streifen auf.	Die Tintenköpfe sind verstopft.
	 Reinigen Sie die Köpfe, um die Verstopfung zu entfernen. ⇒ Kopiermodus-Bildschirm ▶ [Funktionen] ▶ [Kopf-Reinigung] ▶ [Normale Reinigung] Falls das Problem damit nicht behoben wird, führen Sie [Intensive Reinigung] durch.
Die Kopierdaten sind verschmutzt. / Die	Die Vorlagenabdeckung ist nicht vollständig geschlossen.
Kopierdaten weisen schwarze Streifen auf.	Schließen Sie die Vorlagenabdeckung des Scanners vollständig, damit kein Licht einfällt.
	Die weiße Gegenrolle der ADF, der Glasträger oder die Vorlagenauflage ist verschmutzt.
	Reinigen Sie den Glasträger.
	Staub, ein Fremdkörper oder Korrekturflüssigkeit kann an der weißen Gegenrolle der ADF oder am Glasträger haften und dazu führen, dass die Kopier- oder Scandaten nicht sauber sind. Führen Sie regelmäßige Reinigungen durch.
	Die Einstellung von [Scan-Stufe] wurde auf dunklen Druck konfiguriert.
	Stellen Sie [Scan-Stufe] zum Kopieren ein. ⇒ Kopiermodus-Bildschirm ▶ [Grund] ▶ [Scan-Stufe]
	Es ist unverwendbares Papier eingelegt.
	Überprüfen Sie die im Einzugsfach oder Standardfach eingelegte Papiersorte. Einzelheiten siehe "Papier und Vorlagen" im "Allgemeines Handbuch" .
	Es ist gewelltes Papier eingelegt.
	Gewelltes Papier kann den Tintenkopf berühren und so das Papier verschmutzen. Dadurch kann der Tintenkopf beschädigt werden, verwenden Sie daher kein gewelltes Papier.

Problem	Mögliche Ursache und Abhilfemaßnahme	
Ein Teil der Vorlage fehlt in den Kopierdaten.	Die Einstellung des Vergrößerungsfaktors entspricht nicht der Kombination aus Vorlagengröße und Papiergröße.	
	Verwenden Sie die Papiergröße der Vorlage oder wählen Sie einen Vergrößerungsfaktor, der der Papiergröße entspricht. ⇒ Kopiermodus-Bildschirm ► [Grund] ► [Reproduktionsgröße]	
	Auf dem [Booklet]- oder [Heften/Lochen]-Bildschirm wurde kein [Auto Reduz.] eingestellt.	
	Beim Erstellen einer Broschüre oder Heften/Lochen des bedruckten Papiers könnte die von Ihnen eingestellte Randbreite bewirken, dass das gedruckte Bild nicht auf das Blatt passt. Wird jedoch [Auto Reduz.] auf dem Konfigurationsbildschirm für [Booklet] oder [Heften/Lochen] gewählt, wird das Bild automatisch verkleinert, bis es passt. ⇒ Kopiermodus-Bildschirm ▶ [Funktionen] ▶ [Booklet] oder [Heften/ Lochen] ▶ [Auto Reduz.] drücken, um die Funktion EIN oder AUS zu schalten	
Die Kopierdaten sind unscharf. / Der Teil	Die Vorlage liegt nicht vollständig auf dem Glasträger auf.	
des Ropierbildes wird flicht geurdekt.	Schließen Sie die Vorlagenabdeckung, so dass die Vorlage vollständig auf dem Glasträger aufliegt.	
	Das Papier ist feucht.	
	Falls das Papier Feuchtigkeit enthält, könnte ein Teil der Kopierdaten nicht oder unscharf ausgedruckt werden. Verwenden Sie trockenes Papier.	
	Der Scanner ist Vibrationen ausgesetzt.	
	Scannen Sie die Vorlage erneut, ohne den Scanner Vibrationen auszusetzen.	
Die Rückseite der Vorlage ist auf der Kopie sichtbar.	Wenn die Vorlage sehr dünn ist, könnten Bilder von der Rückseite der Vorlage oder übereinanderliegenden Vorlagen auf der Kopie sichtbar sein.	
	 Konfigurieren Sie die Einstellung von [Scan-Stufe] auf helles Kopieren und scannen Sie die Vorlage erneut. ⇒ Kopiermodus-Bildschirm ▶ [Grund] ▶ [Scan-Stufe] Legen Sie ein schwarzes Blatt Papier auf die Rückseite der Vorlage und kopieren Sie die Vorlage erneut. Beim Kopieren einer Vorlage mit einer Grundfarbe, beispielsweise einer Zeitung oder Zeitschrift, kann man mit der Einstellung [Basisfarbstufe] den Grundfarbengrad angleichen. ⇒ Kopiermodus-Bildschirm ▶ [Funktionen] ▶ [Basisfarbstufe] 	
Es treten Moiré-Störungen auf.	Moiré-Störungen (Maschennetze) treten häufig bei Fotos oder anderweitig beschichteten Publikationen auf.	
	Moiré-Störungen können durch Konfiguration der Einstellung [Entrasterung] reduziert werden. ⇒ Kopiermodus-Bildschirm ▶ [Funktionen] ▶ [Bildsteuerung] ▶ [Entrasterung]	

Problem	Mögliche Ursache und Abhilfemaßnahme
Es wurde eine Duplexkopie angefertigt, aber die Rückseite einer oder mehrerer Seiten ist weiß.	Es wurden Duplexkopien einer Vorlage mit verschiedenen Seitengrößen angefertigt. Bei der Anfertigung von Duplexkopien mit konfigurierter Einstellung [Original unt. Größe] wird, falls die Größe der zu kopierenden Vorlage auf der Vorder- und Rückseite des Blatts Papier nicht identisch ist, eine Simplexkopie (einseitige Kopie) angefertigt.
Mit dem im Standardfach liegenden Papier können keine Duplexkopien angefertigt werden.	Die Papiereinzugseinstellung des Standardfachs steht auf [Umschlag]. Wenn [Zufuhrstrg] auf dem Bildschirm [Papiertyp] auf [Umschlag] eingestellt ist, können mit dem Papier des Standardfachs unabhängig von der eingelegten Papiersorte keine Duplexkopien angefertigt werden. Konfigurieren Sie die Einstellungen entsprechend dem zu verwendenden Papier. ⇒ Kopiermodus-Bildschirm ▶ [Grund] ▶ [Zufuhrfach] ▶ Standardfach wählen ▶ [Ändern] ▶ [Papiertyp] ▶ [Zufuhrstrg]

Fehlersuche im Scanmodus

Dieser Abschnitt beschreibt, wie Probleme bezüglich des Scanmodus behoben werden.

Problem	Mögliche Ursache und Abhilfemaßnahme
Auf dem Scanbildschirm der Console befinden sich keine Scandaten.	Die Scandaten wurden im Ordner gespeichert. Falls auf dem [Bestätigen]-Bildschirm als Speicherformat [Im Gerät druckbar (in Verzeichnis speichern)] eingestellt ist, das angezeigt wird, wenn der Scanmodus-Wahlknopf gedrückt wird, werden die Scandaten als vom Gerät zu druckende Daten verarbeitet und in einem Ordner gespeichert. Zum Herunterladen von der Console müssen sie in einem kompatiblen Format ([PDF], [TIFF] oder [JPEG]) mit [Format für PC] auf der Festplatte des Geräts gespeichert werden. Wählen Sie auf dem [Bestätigen]- Bildschirm als Speicherformat [Format für PC] und scannen Sie die Vorlage erneut.
Die in der ADF eingelegte Vorlage wird nicht ordnungsgemäß eingezogen.	Es wurde eine zu kleine Vorlage in der ADF eingelegt. Die Mindestgröße der Vorlage, die in die ADF eingelegt werden kann, beträgt 100 mm × 148 mm. Falls die Vorlage zu klein ist, kann sie nicht ordnungsgemäß in die ADF eingezogen werden, so dass ein Papierstau auftritt. Legen Sie kleinere Vorlagen als 100 mm × 148 mm auf den Glasträger. Je nach Stärke, Sorte oder sonstigen Eigenschaften kann die Vorlage nicht mit der ADF gescannt werden, obwohl die Größe der Vorlage korrekt ist. Einzelheiten siehe "Verwendbare Vorlagen" im "Allgemeines Handbuch".
Das gescannte Bild ist zu hell oder dunkel.	Das Bild der Vorlage ist zu hell (oder zu dunkel) oder die Einstellung von [Scan-Stufe] ist auf helles (oder dunkles) Kopieren konfiguriert. Konfigurieren Sie die Einstellung von [Scan-Stufe] im Scannermodus entsprechend der eingelegten Vorlage. ⇒ Scanmodus-Bildschirm ▶ [Grund] ▶ [Scan-Stufe]

Problem	Mögliche Ursache und Abhilfemaßnahme	
Das gescannte Bild ist verschmutzt.	Die Vorlagenabdeckung ist nicht vollständig geschlossen.	
	Schließen Sie die Vorlagenabdeckung des Scanners vollständig, damit kein Licht einfällt.	
	Die weiße Gegenrolle der ADF. der Glasträger oder die Vorlagenauflage ist verschmutzt.	
	Reinigen Sie den Glasträger.	
	Weiße Walze Glasträger	
	Staub, ein Fremdkörper oder Korrekturflüssigkeit kann an der weißen Gegenrolle der ADF oder am Glasträger haften und dazu führen, dass die Scandaten nicht sauber sind. Führen Sie regelmäßige Reinigungen durch.	
	Die Einstellung von [Scan-Stufe] wurde auf dunklen Druck konfiguriert.	
	Stellen Sie [Scan-Stufe] im Scannermodus ein. ⇒ Scanmodus-Bildschirm ▶ [Grund] ▶ [Scan-Stufe]	
Ein Teil der Vorlage fehlt in den Scandaten.	Die Einstellung des Vergrößerungsfaktors entspricht nicht der Kombination aus Vorlagengröße und der Einstellung von [Bildgröße].	
	 Konfigurieren Sie [Bildgröße] entsprechend der Vorlagengröße oder konfigurieren Sie [Reproduktionsgröße] entsprechend der Vorlagengröße und [Bildgröße]. ⇒ Scanmodus-Bildschirm ▶ [Grund] ▶ [Bildgröße] ⇒ Scanmodus-Bildschirm ▶ [Grund] ▶ [Reproduktionsgröße] 	
Die Scandaten sind unscharf oder ein Teil	Die Vorlage liegt nicht vollständig auf dem Glasträger auf.	
der Scandaten wird nicht gedruckt.	Schließen Sie die Vorlagenabdeckung, so dass die Vorlage vollständig auf dem Glasträger aufliegt.	
	Der Scanner ist Vibrationen ausgesetzt.	
	Scannen Sie die Vorlage erneut, ohne den Scanner Vibrationen auszusetzen.	

Problem	Mögliche Ursache und Abhilfemaßnahme
Die Rückseite der Vorlage ist auf der Kopie sichtbar.	Das Bild der Rückseite des Papiers oder der nächsten Seite ist sichtbar und wird daher mitgescannt, weil die Vorlage sehr dünn ist.
	 Konfigurieren Sie die Einstellung von [Scan-Stufe] auf helles Kopieren und scannen Sie die Vorlage erneut. ⇒ Scanmodus-Bildschirm ▶ [Grund] ▶ [Scan-Stufe] Legen Sie ein schwarzes Blatt Papier auf die Rückseite der Vorlage und scannen Sie die Vorlage erneut. Beim Kopieren einer Vorlage mit einer Grundfarbe, beispielsweise einer Zeitung oder Zeitschrift, kann man mit der Einstellung [Basisfarbstufe] den Grundfarbengrad angleichen. ⇒ Scanmodus-Bildschirm ▶ [Funktionen] ▶ [Basisfarbstufe]
Es treten Moiré-Störungen auf.	Moiré-Störungen (Maschennetze) treten häufig bei Fotos oder anderweitig beschichteten Publikationen auf.
	Moiré-Störungen können durch Konfiguration der Einstellung [Entrasterung] reduziert werden. ⇒ Scanmodus-Bildschirm ▶ [Funktionen] ▶ [Bildsteuerung] ▶ [Entrasterung]

Fehlersuche im Finisher

Problem	Mögliche Ursache und Abhilfemaßnahme	
Der Finisher wird nicht ordnungsgemäß betrieben.	Vergewissern Sie sich, dass der Netzstecker fest in der Steckdose steckt.	
	Vergewissern Sie sich, dass das Kabel zwischen Drucker und Finisher ordnungsgemäß angeschlossen ist.	
	Vergewissern Sie sich, dass der Strom des Druckers eingeschaltet ist.	
	Schalten Sie den Drucker aus und dann wieder ein. Sollte der Finisher dann immer noch nicht ordnungsgemäß betrieben werden, wenden Sie sich an Ihren Händler (oder autorisierten Kundendienst).	
Das Papier wird im Kopiermodus an der falschen Stelle geheftet.	Die Ausrichtung der eingelegten Vorlage entspricht nicht der Einstellung von [Original-Ausrichtung] auf dem [Heften/Lochen]- Bildschirm.	
	Richten Sie die Vorlage entsprechend der Einstellung von [Original- Ausrichtung] auf dem [Heften/Lochen]-Bildschirm aus. ⇒ Kopiermodus-Bildschirm ▶ [Funktionen] ▶ [Heften/Lochen] ▶ [Original-Ausrichtung] einstellen	
	[Auto Drehen] steht nicht auf [EIN].	
	Wenn [Auto Drehen] nicht auf [EIN] steht, kann das Gerät das Papier nicht an der richtigen Stelle heften oder lochen. Stellen Sie es auf [EIN]. ⇒ Kopiermodus-Bildschirm ► [Funktionen] ► [Auto Drehen]	
Die Heftklammern werden verbogen, flach	<u>Es werden zu viele Seiten geheftet.</u>	
geklammert.	Folgende Seitenanzahlen können geheftet werden: 100 bei 85 g/m ² A4 oder kleinerem Papier, und 65 bei größerem Papier als A4. Sollten die Heftklammern nicht korrekt geklammert werden, obwohl die obigen Seitenanzahlen zum Heften eingehalten werden, wenden Sie sich an Ihren Händler (oder autorisierten Kundendienst).	
Eine Heftklammer ist im Gerät stecken geblieben.	Folgen Sie den Anweisungen in "Eine Heftklammer ist im Gerät stecken geblieben" (S. 2-20), um die Heftklammer zu entfernen.	

Dieser Abschnitt beschreibt, wie Probleme bezüglich des Finishers behoben werden.

Eine Heftklammer ist im Gerät stecken geblieben

Wenn eine Heftklammer ist im Gerät stecken geblieben ist, entfernen Sie die Heftklammer folgendermaßen.

Im Fall des Klammernmagazins UR1



Öffnen Sie die Abdeckung.



Ziehen Sie das Klammernmagazin am Magazingriff zu sich hin heraus und heben Sie es dabei leicht an.





Öffnen Sie den Deckel des Klammernmagazins und entfernen Sie die feststeckende Klammer.



Achten Sie beim Entfernen der Klammer darauf, sich nicht an den Fingern zu verletzen.



Falls die feststeckende Klammer nicht entfernt werden kann, schieben Sie die Unterseite des Klammernmagazins in Richtung des Pfeils, um die Klammer zu entfernen.





Setzen Sie das Klammernmagazin wieder an seinem Platz ein.



Drücken Sie das Klammernmagazin herein, bis es hörbar einrastet.



Schließen Sie die Abdeckung.



Im Fall des Klammernmagazins UR2 oder UR3



Öffnen Sie die Abdeckung.



Ziehen Sie den Hefter zu sich hin, drücken Sie dabei den Hebel nach rechts und ziehen ihn heraus.



Halten Sie das Klammernmagazin an den Laschen links und rechts fest und ziehen Sie es nach oben und nach links.





Entfernen Sie die feststeckende Klammer.



VORSICHT

Achten Sie beim Entfernen der Klammer darauf, sich nicht an den Fingern zu verletzen.



Halten Sie das Klammernmagazin an den Laschen links und rechts fest und setzen Sie es wieder an seinem Platz in den Hefter ein.



Drücken Sie das Mittelstück (runde Ausbuchtung) des Magazins fest hinein.



Wenn es nicht vollständig hineingedrückt wird, sitzt das Magazin lose, was dazu führen kann, dass die Klammern nicht zugeführt werden.



Setzen Sie den Hefter wieder an seinem Platz ein.





Schließen Sie die Abdeckung.



Fehlersuche im IC-Kartenleser

Dieser Abschnitt beschreibt, wie häufig beim optionalen IC-Kartenleser auftretende Probleme behoben werden.

Problem	Mögliche Ursache und Abhilfemaßnahme
Die Anmeldung mit der IC-Karte ist unmöglich	Überprüfen Sie, ob die IC-Karte im selben Kasten wie eine andere Karte verwendet wird. Falls sich die Karten gegenseitig behindern, kann es sein, dass Sie sich nicht mit der IC-Karte anmelden können.
	Achten Sie darauf, die IC-Karte korrekt über den Kartenleser zu halten. Ist die IC-Karte zu weit vom IC-Kartenleser entfernt, wird die IC-Karte nicht erkannt und ein Authentifikationsfehler tritt auf.
	Vergewissern Sie sich, dass das USB-Kabel des IC-Kartenlesers korrekt angeschlossen ist. Falls es nicht korrekt angeschlossen ist, kann es sein, dass Sie sich nicht mit der IC-Karte anmelden können.
	Vergewissern Sie sich, dass der Administrator Ihre IC-Karte registriert hat. Die IC-Karte muss zuvor vom Administrator registriert worden sein.
Eine registrierte IC-Karte fehlt.	Wenden Sie sich so bald wie möglich an den Administrator. Mit der IC-Karte kann sich der Benutzer beim Gerät anmelden und Dokumente ausdrucken. Ein unbefugter Dritter kann mit Ihrer IC-Karte Ihre Identität annehmen und auf Daten zugreifen. Wenn Sie den Verlust Ihrer Karte bemerken, melden Sie ihn umgehend Ihrem Administrator.

Sonstige Probleme

Problem	Mögliche Ursache und Abhilfemaßnahme
Die vordere Abdeckung lässt sich nicht öffnen.	 Die vordere Abdeckung lässt sich nur bei einem Papierstau oder sonstigen Fehler öffnen. Wenn Sie die vordere Abdeckung öffnen möchten, ohne dass ein Fehler vorliegt, drücken Sie [Vord. Abd. lösen]. ⇒ Druckmodus-Bildschirm / Kopiermodus-Bildschirm / Scanmodus-Bildschirm ▶ [Funktionen] ▶ [Vord. Abd. lösen]
Das Gerät lässt sich überhaupt nicht betreiben. / Beim Einschalten des Stroms erscheint nichts auf dem Touchpanel.	Vergewissern Sie sich, dass der Hauptstromschalter eingeschaltet ist.
	Vergewissern Sie sich, dass der Netzstecker des Geräts fest in der Steckdose steckt.
	Vergewissern Sie sich, dass das Netzkabel ordnungsgemäß ins Gerät eingesteckt ist.
	Vergewissern Sie sich, dass der Unterbrecher nicht ausgelöst wurde.
Beim Drücken der Indextaste auf dem Bildschirm [Login] erscheint nicht der korrekte Benutzername.	Falls [Index Eintrag] vom Administrator nicht korrekt für [Benutzereinstellung] konfiguriert wurde, könnte beim Drücken der Indextaste nicht der korrekte Benutzername erscheinen. (Es gibt keine Funktion, mit der der Index automatisch anhand des Benutzernamens konfiguriert wird.) Wenden Sie sich diesbezüglich an Ihren Administrator.

ComColor 1C+ Probleme beim Drucken oder Kopieren

Problem	Mögliche Ursache und zu ergreifende Maßnahme
Wenn das Original in Farbe gedruckt wird, sehen andere Farben als Magenta (Rot) und Schwarz auf dem Ausdruck nicht genauso aus, wie das Original.	ComColor 1C+ verwendet ein zweifarbiges Farbprofil. Andere Farben als Magenta (Rot) und Schwarz (wie Blau, Grün und Gelb) werden automatisch auf Magenta (Rot) oder Schwarz aufgeteilt. Um die Farben exakt so auszudrucken, wie sie auf dem Original zu sehen sind, erstellen Sie es noch einmal in zwei Farben: Magenta (Rot) und Schwarz. Informationen zu Probedrucken (oder Kopien) mit ComColor 1C+ und dessen Farbprofil finden Sie unter "ComColor 1C+ Farbprofil" im "Allgemeines Handbuch".

Kapitel 3 Wartung

Auswechseln des Klammernmagazins

Wenn keine Heftklammern mehr vorhanden sind, wird der Druck gestoppt und eine Meldung erscheint auf dem Touchpanel.

Lesen Sie die Meldung und ersetzen Sie das Klammernmagazin folgendermaßen.

Auswechseln des Klammernmagazins UR1

Die Meldung erscheint evtl. auch dann, wenn noch Heftklammern vorhanden sind. Sie können das Klammernmagazin auch dann auswechseln, wenn noch Heftklammern vorhanden sind. Die verbleibenden Heftklammern können verwendet werden.



Öffnen Sie die Abdeckung.





Ziehen Sie das Klammernmagazin am Magazingriff zu sich hin heraus und heben Sie es dabei leicht an.



Drücken Sie auf die mit einem Pfeil angegebenen Stellen des Klammernmagazins, öffnen Sie den Deckel des Klammernmagazins und nehmen Sie den Klammernkasten heraus.



Λ	
4	

3

Stecken Sie einen neuen Klammernkasten ins Klammernmagazin.





Nehmen Sie den Deckel des Klammernkastens ab.





Schließen Sie den Deckel des Klammernmagazins.



Setzen Sie das Klammernmagazin wieder an seinem Platz ein.





Schließen Sie die Abdeckung.



Auswechseln des Klammernmagazins UR2 oder UR3



Die Meldung erscheint evtl. auch dann, wenn noch Heftklammern vorhanden sind. Wechseln Sie das Klammernmagazin auch dann aus, wenn noch Heftklammern vorhanden sind. Die verbleibenden Heftklammern können nicht verwendet werden.



Öffnen Sie die Abdeckung.





Ziehen Sie den Hefter zu sich hin, drücken Sie dabei den Hebel nach rechts und ziehen ihn heraus.





Halten Sie das Klammernmagazin an den Laschen links und rechts fest und ziehen Sie es nach oben und nach links.



4

Halten Sie das neue Klammernmagazin an den Laschen links und rechts fest und setzen Sie es wieder an seinem Platz in den Hefter ein.



Drücken Sie das Mittelstück (runde Ausbuchtung) des Magazins fest hinein.



Wenn es nicht vollständig hineingedrückt wird, sitzt das Magazin lose, was dazu führen kann, dass die Klammern nicht zugeführt werden.



Setzen Sie den Hefter wieder an seinem Platz ein.





6 Schließen Sie die Abdeckung.



Reinigung des Locherkastens

Wenn der Locherkasten voller Locherabfall ist, wird der Druck gestoppt und eine Meldung erscheint auf dem Touchpanel. Nehmen Sie den Locherkasten folgendermaßen heraus und entsorgen Sie den Locherabfall.

- Achten Sie darauf, den gesamten Locherabfall zu entsorgen, wenn Sie den Locherkasten herausnehmen. Falls sich noch Locherabfall im Locherkasten befindet, könnte sich der Locherkasten mit Locherabfall füllen, bevor die Meldung erscheint und so eine Störung verursachen.
- Lassen Sie bei diesem Vorgang unbedingt den Strom des Geräts eingeschaltet. Wird der Strom nicht eingeschaltet gelassen, kann das Gerät nicht erkennen, dass der Locherkasten leer ist. Falls sich das Gerät im Ruhezustand befindet, drücken Sie die Taste [Wecken] auf dem Bedienfeld.









Schließen Sie die Abdeckung.



Einfache Fragen



Wie schaltet man die Betriebstöne aus?

Der Bestätigungs- oder Fehlerton kann per Konfiguration von [Piepston] in den Administratoreinstellungen einoder ausgeschaltet werden. Wenden Sie sich diesbezüglich an Ihren Administrator.

nnn



ComColor Serie Handbuch zur Fehlerbehebung 04

Welche Ausrichtung der Vorlage ist bei [Ob.seite oben] und [Ob.seite links] in der Einstellung [Original-Ausrichtung] korrekt?

Wenn Sie das Gerät ansehen...



 Legen Sie die Vorlage in der Ausrichtung ein, in der Sie sie lesen würden.



 Legen Sie die Vorlage mit nach links weisender Oberseite ein.

Ich wurde abgemeldet, ohne irgendetwas zu tun.

Der Administrator hat unter [Login Einstellung] eine [Auto Abmeldezeit] konfiguriert. Die [Auto Abmeldezeit] kann auf zwischen 1 und 60 Minuten eingestellt werden. Wenden Sie sich diesbezüglich an Ihren Administrator.

Immer wenn ich versuche, das Gerät zu benutzen, ist es im Ruhezustand und pausiert meinen Auftrag.

Wenn der Administrator [Sleep] unter dem Punkt [Stromspareinstellung] auf [EIN] stellt, schaltet das Gerät nach einer festgelegten Zeitspanne (1 bis 60 Minuten) automatisch in den Ruhezustand. Die Einstellung [Sleep] kann ausgeschaltet werden. Wenden Sie sich diesbezüglich an Ihren Administrator.

Wofür ist die Einstellung [Versetzte Ausgabe]?

Mit dieser Funktion kann das Gerät das Papier für jeden Druckauftrag an einer anderen Stelle ausgeben, so dass jeder Druckauftrag bequem identifiziert werden kann. Diese Funktion kann mit dem optionalen Multifunktionalen Finisher und dem Fach mit nach unten versetzter Vorderseite verwendet werden.







ComColor Serie Handbuch zur Fehlerbehebung 04





Copyright © 2010 RISO KAGAKU CORPORATION